

### Liebe Mitglieder der SG Rodheim,

und wieder liegt ein ereignisreiches Jahr mit vielen tollen Erlebnissen rund um das Vereinsleben der SG Rodheim hinter uns. Zeit einmal kurz innezuhalten und allen Mitgliedern für die Unterstützung im letzten Jahr zu danken.



Es ist schön, dass sich so viele von Euch bei den verschiedenen Aktivitäten der SG Rodheim aktiv einbringen. Sei es bei der 125-Jahr-Feier im Juni, oder aber auch beim schon traditionellen Volkslauf im September und den anderen vielen großen und kleinen Veranstaltungen der SG Rodheim.

Wir danken allen engagierten Helfern und Sponsoren, die es möglich machen, dass Sport in der SG Rodheim erlebt werden kann. Ein besonderer Dank gilt allen Trainern, Übungsleitern und Helfern, die dazu beitragen, dass das Sportangebot der SG Rodheim vielfältig angeboten werden kann und zudem auch immer wieder durch neue Angebote ergänzt wird. Ohne Euch alle wäre dies nicht möglich!

Wir freuen uns daher schon sehr auf ein hoffentlich ebenso ereignisreiches Jahr 2017. Wir wünschen allen Mitgliedern ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest mit schönen Stunden im Kreise Eurer Familien oder Freunde. Viele schöne Ereignisse, Freude, Glück und Gesundheit sollen Euch auch durch das Jahr 2017 begleiten!

Euer Vorstand

### Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 1.1.2017

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 22.10.2016 wurde eine turnusmäßige Anpassung der Beiträge beschlossen. Auf Grund dieses Beschlusses gelten ab 1.1.2017 folgende Mitgliedsbeiträge:

- Aktive Erwachsene € 89,00
- Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre € 46,00
- Aktive Rentner € 58,00
- Familienbeitrag € 178,00
- Passive Rentner € 23,00 (unverändert)
- Passive Erwachsene € 39,00 (unverändert)

Den Mitgliedsbeitrag werden wir mit einer SEPA-Lastschrift zu der Gläubiger-Identifikationsnummer DE51ZZZ0000044156 einziehen. Die Abbuchung der Beiträge erfolgt am 2.2.2017 oder dem nächstfolgenden Bankarbeitstag. Wir bitten Euch, für Kontodeckung zu sorgen. Falls sich die Kontoverbindung geändert hat, bitten wir um Mitteilung bzw. um Erteilung eines neuen SEPA-Lastschriftmandates.

### Abgabe von Bescheinigungen zur Ermäßigung des Beitrages

Wir bitten alle Mitglieder, die eine Ermäßigung des Erwachsenenbeitrages auf Grund von Schule, Ausbildung, Studium, vorzeitiger Rente beantragen möchten, um Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung bis zum 15.1.2017.



www.sgridheim.de

### Neuer Hatha Yoga – Kurs für Einsteiger und Geübte

Beginn: **Mittwoch, 11. Januar 2017 um 20 Uhr**  
im kleinen Sportraum (1. Stock)

Mitglieder zahlen 40,00 Euro, Nichtmitglieder 80,00 Euro.

Die erste Stunde wird als Probestunde zum Kennenlernen angeboten. Der Yoga-Kurs läuft über 10 Wochen, jede Kurseinheit dauert 60 Minuten. Es wird lediglich bequeme Kleidung, eine Decke und ggf. ein Sitzkissen benötigt. Zwei Stunden vor der Kurseinheit sollte keine schwere Mahlzeit mehr eingenommen werden.



Mit Hatha Yoga gewinnt Ihr Gelassenheit für Euren Alltag und entdeckt dauerhafte Energiequellen, die Ihr ganz einfach für Euch nutzen könnt. Diese spezielle Kombination aus Tiefenentspannung, Atem- und Körperübungen erlernt Ihr im Laufe des Kurses.

Hatha Yoga ist geeignet für Frauen und Männer. Sowie für Ausdauersportler, insbesondere Läufer als Ausgleichsgymnastik zur Dehnung und gleichzeitigen Kräftigung der verkürzten und vernachlässigten Muskulatur.

**Bei Interesse kontaktiert bitte die Trainerin. Da nur wenige Plätze vorhanden sind, ist eine vorherige Anmeldung per Mail unbedingt erforderlich.**

Übungsleiterin: **Martina Zeuner**, Yogalehrerin  
Telefon: 06172 – 4976510, Mobil: 0179 9871134, E-Mail: [martinazeuner@web.de](mailto:martinazeuner@web.de)

## Badminton bei der SG



Die motivierte und gesellige **Badminton-Gruppe der SG Rodheim** sucht Mitspielerinnen und Mitspieler!

Wir spielen **mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr** in der Sporthalle Rodheim auf Feld 1.

In der ersten Stunde machen wir Schlagtraining und Übungsformen unter Anleitung eines Trainers, um sich beim Einzel- und Doppelspiel zu verbessern. Dazu sollte man bereits ein wenig Hobbyerfahrung mit dem Sportspiel Badminton oder beim engagierten Federballspielen gesammelt haben.

In der zweiten Stunde wenden wir das Gelernte im Spiel an. Gerne sind dazu (um 20.30 Uhr) auch alle Interessierten willkommen, die ausschließlich frei, also ohne Anleitung, Badminton spielen wollen, ohne zuvor durch die "Tretmühle" des Trainings gegangen zu sein. Hierzu sind keine Vorerfahrungen notwendig.

Wenn Du Lust hast, komm´ doch einfach mittwochs vorbei und mach´ ein paar Schläge mit uns, Sportgeräte sind vorhanden.

Falls noch Fragen offen sind, kann diese **Christoph Gottschalk**, Tel.: 06007-939836 oder E-Mail: [yodajedi@web.de](mailto:yodajedi@web.de) sicher beantworten.

## Kinderturnfest der SG Rodheim gut besucht

Etwa 100 Kinder hatten am letzten Sonntag der Herbstferien sehr viel Spaß in der großen Sporthalle. Traditionell veranstaltete die Turnabteilung ihr Kinderturnfest: es wurde geklettert, gesprungen, balanciert, geraten und geworfen. Auch unser Rollbrettparcours wurde von den jungen Besuchern gerne genutzt.

Mit den vielen Aufbauten hatten alle Kinder ausreichend Möglichkeit sich gründlich auszupowern. Aber auch an der Kuchentheke war bei reichlicher Auswahl für jeden Geschmack etwas dabei.



Natürlich wird es auch in 2017 wieder ein Kinderturnfest geben, es findet, wie immer, am letzten Sonntag der Herbstferien statt.

## Tischtennis: Bezirksmeisterschaften sowie ein Blick auf die laufende Saison

Bei den diesjährigen **Bezirksmeisterschaften**, die Ende Oktober in Gießen stattfanden, hat Jeanette Möcks groß aufgespielt: Sie wurde dreifache Bezirksmeisterin! Herausragend ist der Titel in der Königsdisziplin, der Damen A Einzel-Konkurrenz.

Außerdem wurde Jeanette Bezirksmeisterin im Damen B Doppel sowie im Damen C Einzel. Damit hat sie sich in allen drei Spielklassen für die Hessischen Meisterschaften qualifiziert. Dieses Kunststück gelang durch den Einzug ins Viertelfinale auch Melanie Bayer in der Damen C Klasse.



Die **aktuelle Spielzeit 2016/2017** absolvieren unsere Damen- und Herren-Mannschaften derzeit mit Bravour. Vor allem die Herrenmannschaften agieren viel besser als erhofft und haben trotz des Abgangs des langjährigen Spitzenspielers Georg, der sich quer durch alle Mannschaften auswirkt, nichts mit den Abstiegskämpfen zu tun. Zu Gute kommt den Männermannschaften, dass jeweils zwei Damen pro Mannschaft je dreimal eingesetzt werden dürfen. Aber auch die Ergebnisse der Damen können sich sehen lassen: unsere erste Damenmannschaft steht aktuell sogar an der Spitze der Hessenliga-Tabelle.

Nun einige **Impressionen** aus den Mannschaften von den jeweiligen Mannschaftsführern:

### Herren I in der Bezirksklasse

- Saisonziel: so schnell wie möglich nichts mit dem Abstieg zu tun haben
- Aktueller Stand: 14:6 Punkte, 3. Platz, dank guter Mannschaftsleistung und guten Ersatzspielern voll im Plan, die Ergebnisse hätten bislang nicht besser sein können, die Ausfälle wurden gut bis sehr gut ergänzt

### Herren II in der Kreisliga

- Saisonziel: Klassenerhalt, Position im unteren bis oberen Mittelfeld
- Stand: 10:6 Punkte, 4. Platz, obwohl im Vergleich zur Vorsaison die beiden vorderen Spieler an die erste Mannschaft abgegeben werden mussten bis dato sehr gute Leistung, starkes vorderes Paarkreuz, Vorteile durch den Einsatz von zwei Damen aus der 1. Mannschaft, außerdem durch einen zusätzlichen Spieler auf dem Meldebogen keinerlei Spielerengpässe
- Besonderes: gutes Catering bei den Spielen



### Herren III in der 3. Kreisklasse

- Saisonziel: Platz im Mittelfeld
- Stand: 8:4 Punkte, 2. Platz, Ziel sollte erreicht werden

### Damen I in der Hessenliga

- Saisonziel: wenn irgendwie möglich Meisterschaft - vor allem wegen der Meisterschaftsfeier, Aufstieg ist zweitrangig
- Stand: 14:2 Punkte, 1. Platz, es läuft sehr gut, besser als je erwartet, die beiden Langzeit-Verletzten der Vorsaison sind wieder voll mit dabei, das Saisonziel ist erreichbar, auch wenn die restliche Saison noch einige Hürden birgt
- Besonderes: Jeanettes aufgeblühtes Catering Talent

### Damen II in der Verbandsliga (Marion)

- Saisonziel: eigentlich wurde kein Ziel gesetzt, wenn schon, dann Klassenerhalt
- Stand: 3:7 Punkte, 8. Platz, Saisonziel sollte aber zu erreichen sein

Weitere Infos können auf der [Homepage](http://www.sgridrodheim.de) nachgelesen werden!

## Trampolin – auf dem Treppchen beim Adventsspringen

Am 03. Dezember war eine kleine Gruppe von Aktiven beim diesjährigen Adventsspringen des TSV Pfungstadt dabei. In einem schönen Ambiente hatte der TSV Pfungstadt befreundete Vereine zu einem kleinen Vergleichswettkampf eingeladen. Die Rodheimer „Hüpfer“ haben sich mit zum Teil ganz neuen Übungen bei diesem Wettkampf gut präsentiert. Mit zweimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze und vielen tollen weiteren Platzierungen wurden weitere Wettkampferfahrungen gesammelt.



Maya Köcher und Tom Franke konnten dabei ihre jeweiligen Altersklassen deutlich für sich entscheiden. Charlotte Gottschalk holte die Silbermedaille und auch Susanne Fuß zeigte erstmals im Wettkampf ihre neue Übung mit einem Salto und freute sich über Bronze. Außerdem waren auch noch Linn Bandow (4.), Analina Ferreira (5.), Marie Middendorf (4.), Chiara Iba (7.) und Lina Werland (10.) in ihren jeweiligen Altersklassen am Start. Alle Mitgereisten waren sich einig, dass mit diesem schönen Wettkampfformat ein gelungener Jahresabschluss gelungen ist.

## Sportabzeichen geschafft...

In einer kleinen feierlichen Runde wurden am 29.11. in der Sporthalle der SG Rodheim 31 Sportler mit dem Deutschen Sportabzeichen ausgezeichnet. Bürgermeister Thomas Alber überreichte ihnen ihre Urkunden. Dazu bekam jeder Geehrte eine Anstecknadel in Silber oder Gold. Insgesamt haben es 34 Sportler geschafft. Drei von ihnen schon im Sommer im Schnelldurchlauf, weil sie das Sportabzeichen für ihr Studium oder ihre Ausbildung brauchten. Die beiden Sportabzeichen-Prüfer Uwe Steib und Burkhard Strasheim, selbst Sportabzeichen-Träger, waren zufrieden. Sie hatten mit ihrem Angebot, das Sportabzeichen in den Sommermonaten bei der SG Rodheim zu machen, nicht mit einem so großen Anklang gerechnet.



Viele haben das Deutsche Sportabzeichen zum ersten Mal gemacht – viele Jugendliche und auch Erwachsene – so auch der Abteilungsleiter der Leichtathletik Markus Meuschel und die Betreuerin Anja Stehle. Aber es waren auch Wiederholer dabei: Johanna Baum (2x), Nils Köcher (2x), Lothar Müller Münster (5x), Wolfgang Biedenkapp (7x), Uwe Steib (33x), Burkhard Strasheim (35x).

Familie Müller-Münster/Baum wurde im Anschluss noch mit dem Familien-

Sportabzeichen geehrt. Dabei müssen mindestens drei Mitglieder einer Familie aus zwei Generationen angetreten sein.

Das Angebot, das Deutsche Sportabzeichen zu machen, gibt es auch 2017 wieder. Beginn ist am Dienstag, dem 2. Mai 2017. Im Mai finden dann erstmal Trainingseinheiten statt, um Techniken zu erlernen und zu verbessern und um eine Grundkondition aufzubauen. Ab Juni bis September wird geprüft.

## Volleyball – kurz notiert....

- [Weibliche U20 belegt ersten Platz in der Bezirksliga](#)  
Voller Tatendrang fuhr die weibliche U20 nach Schönberg zu ihrem zweiten Spieltag. Es waren insgesamt vier Spiele zu bestreiten. Erneut konnten die „Mädels“ mit großem Ehrgeiz und konzentriertem Spiel ihr Können unter Beweis stellen. Auch nach dem zweiten Spieltag führen die „Mädels“ ungeschlagen und ohne Satzverlust unter Leitung der Trainerin Alina Schack nach Hause.



- [Damen I – Kollektivausfall in Homberg](#)  
Die erste Damenmannschaft macht das Rennen um die Herbstmeisterschaft noch einmal spannend – in Homberg präsentierten sich die Rodheimerinnen alles andere als meisterlich. Ohne Ideen, ohne Glück und ohne den letzten Willen gab man alle 3 Sätze an die solide spielenden Hausherrinnen ab.

- [Damen III mit spektakulärem Sieg in Bad Soden-Salmünster](#)



Im ersten Satz konnten die Rodheimerinnen noch durch gute Aufschlagserien glänzen und diesen deutlich für sich entscheiden. Im zweiten Satz sah es dann schon ganz anders aus. Der Gastgeber aus Salmünster konnte gut gegenhalten und der Gegner entschied diesen Satz für sich. Der ebenso ausgeglichene dritte Satz ging dann an die Rodheimerinnen. Dies gab dann letztlich den Ausschlag für einen tollen Zusammenhalt im entscheidenden Satz, der wieder deutlich gewonnen wurde.

- [Herren II – Da war mehr drin...](#)  
In der Landesliga Nord kam es am 26.11. zum Spitzenspiel zwischen dem Tabellenführer TV Waldgirmes II und der SG Rodheim II. Die Vorzeichen waren nach einer schlechten Trainingswoche jedoch schlecht. Das Spiel selbst war ein ständiger Schlagabtausch zwischen den beiden Mannschaften. In diesem wichtigen Spiel haben die Piraten Nerven gezeigt und durch viele verschlagene Aufschläge den Sieg verschenkt.
- [Herren I – Piraten verlieren Spitzenspiel](#)  
Nach einem spannendem Kampf und guter Vorstellung verliert die SG Rodheim I mit 22:25; 12:25; 25:19 und 18:25 gegen den TSV Mimmenhausen. Letztlich konnte der Gegner durch den ehemaligen Nationalspieler Christian Pampel den entscheidenden Unterschied liefern. Sowohl im Angriff als auch im Aufschlag überlistete er die Rodheimer Defensive zu oft mit beeindruckender Leichtigkeit. Rodheim konnte jedoch erneut zeigen, dass sie zu Recht in der Dritten Liga aufschlagen. Sie ließen sich aber wiederholt in den entscheidenden Momenten die Butter vom Brot nehmen.
- [Herren III schaffen Sensation und drehen das Spiel im letzten Moment](#)  
Nicht der Sieg als Solches, sondern die Umstände wie, waren das Besondere. Nach ausgeglichenen drei Sätzen mit einer 2:1 Führung für die Wetterauer, war im vierten Satz beim Spielstand von 24:21 für die SGR eigentlich im positiven Sinne schon die Messe gelesen. Aber der Gegner von der TG Neuenhaslau schaffte nochmals die Wende und schob sich auf der Zielgeraden mit 26:24 an den Rodheimern vorbei und rettete sich in den Tiebreak. In diesen starteten die Neuenhaslauer mit einer guten Serie, so dass es nach kurzer Zeit bereits 10:2 für den Gegner stand. Was die Rodheimer dann jedoch im Angriff und in der Abwehr zeigten war nahezu unbeschreiblich...

- **U-13 Mädchen – erster Spieltag**

Am 06. November fand in Gründau die Qualifikation zur Bereichsmeisterschaft statt. Im ersten Spiel gegen DJK Freigericht konnten sich die Mädchen mit einem deutlichen 2:0 durchsetzen. Beflügelt durch dieses Ergebnis konnte auch die erste Satz Niederlage im zweiten Spiel gegen TV Lieblos II die Motivation nicht hemmen und mit tollem Einsatz konnten die Sätze zwei und drei gewonnen werden. Hier trugen vor allem die zum größten Teil sicheren Angaben zum Erfolg bei. Im dritten Spiel gegen VBC Büdingen war nach insgesamt zweieinhalb Stunden Spielzeit ohne große Pausen ein kleines Tief zu verzeichnen und die Spielerinnen mussten sich, in dieser Höhe eigentlich nicht verdient, geschlagen geben (14:25 und 6:25). Im vierten Spiel gegen den TV Lieblos I konnten noch einmal die letzten Kräfte mobilisiert werden. Am Ende der Sätze hatten die Gastgeberinnen dann nach einem recht ausgeglichen Spiel doch die Nase vorn. Insgesamt wurden die Mädels Gruppendritter und sind somit sicher für die Bereichsmeisterschaften im Januar 2017 qualifiziert.



- **U-14 Mädchen – zweiter Spieltag**

Der zweite Spieltag startete mit einer weiten Reise nach Rauschenberg im Landkreis Marburg/Biedenkopf. Die Mädels der noch sehr jungen Mannschaft trafen auf deutlich ältere Gegnerinnen und so mussten sie sich im ersten Spiel gegen den VBC Büdingen mit 0:2 geschlagen geben. Auch das zweite Spiel gegen den TV Wetzlar ging an die spielerfahrenen Gegnerinnen. Erst im dritten Spiel gegen Königstein gelang der erste Satzgewinn, der durch sichere Angaben und wenig eigene Fehler deutlich gewonnen wurde. Leider war die Konzentration im zweiten Satz nicht mehr so gut, so dass der zweite Satz an die Gegnerinnen ging. Der Tiebreak war hart umkämpft und zunächst ausgeglichen, am Ende mussten sich die Mädels der SG Rodheim doch geschlagen geben. Im vierten und letzten Spiel gegen den Gastgeber aus Rauschenberg hielten die Mädchen zu Beginn beider Sätze zunächst gut mit, mussten sich dann aber den technisch weit überlegenen Gegnerinnen geschlagen geben. Insgesamt konnten die Trainerinnen Maja Thomalla und Eileen Biedenkapp jedoch mit der Leistung zufrieden sein und alle sind sich einig, dass mit mehr Spielerfahrung und weiteren guten Trainingseinheiten der spielerische Erfolg im Lauf der Zeit kommen wird.

- **Rodheims Ü53 bleibt Maßlatte aller Volleyballer in Hessen**



Mit der Goldmedaille um den Hals kehrten die Rodheimer „Oldtimer“ am Sonntag heim. Der Meistertitel wurde erfolgreich verteidigt. Die Teams vom TuS Kriftel und Gastgeber VC Ober-Roden mussten sich einer Rodheimer Mannschaft beugen, die auf nahezu allen Positionen besser besetzt war als ihre Gegner. Die

Jungs waren auf den Punkt topfit und das sorgte für große Entspannung auf dem Feld. Damit ging der Hessenmeistertitel verdient an das Team der SG Rodheim.

2.  **mainova** -Hallencup der SG Rodheim vom 6.-8. Januar 2017

Wer guten Jugendfußball unterm Hallendach sehen will, der sollte sich das erste Januarwochenende 2017 schonmal Rot in seinem Kalender markieren. Ein Besuch in der Halle am neuen Sportzentrum in Rodheim ist hier ein absolutes Muß. Nach der ersten Auflage Anfang 2016 im kleinen Rahmen und dem Sieger SV Wehen/Wiesbaden haben die emsigen Organisatoren der SG nun ein komplettes Turnierwochenende in vielen Altersstufen auf die Beine gestellt. Bereits nach wenigen Tagen waren sämtliche Turniere ausgebucht.



So werden Mannschaften aus der gesamten Rhein-Main-Region, sowie aus dem Vogelsberg und dem Lahn-Dill-Kreis teilnehmen. Besondere Highlights stellen sicher die Frankfurter Regional-Auswahlteams der U14 & U12 Juniorinnen sowie die U15 Juniorinnen der Frankfurter Eintracht dar. Hier werden rassistige Duelle im fairen sportlichen Wettstreit mit ihren männlichen Alterskameraden erwartet. Man kann also davon ausgehen, dass hier Hallenfußball vom Feinsten geboten wird.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl zu moderaten Preisen bestens gesorgt. Der Mainova-Hallencup soll als Sportereignis eine Tradition und ein fester Bestandteil in den Terminkalendern vieler Fußballfans der Region werden. Und noch dazu eines der am stärksten frequentierten Hallenturniere im Landkreis Wetterau. Wie bei der ersten Auflage rechnen die Macher des Turniers um Jugendleiter Thorsten Grützner vom ersten Turniertag an mit einer vollen Halle und guter Stimmung.

Die Erfolgsgeschichte des Rodheimer Jugendfußballs nimmt durch dieses Turnierwochenende weiter an Fahrt auf. So ist für den Juni 2017 bereits ein ähnliches Feldturnier in Planung. Hierfür und für die Neuauflage des Mainova-Cups 2018 liegen bereits jetzt Anfragen höherklassiger Vereine vor. Unter anderem vom FSV Mainz 05 und dem FC St.Pauli, welcher als Kooperationsverein der SG Rodheim bereits jetzt aktiv die Durchführung unterstützt. Neben der Mainova als Hauptsponsor wurden weitere namhafte Unternehmen aus der Region als Partner aktiviert. Hier wären Hassia, OVAG, REWE, Rosbacher und Tegut zu nennen.

Ein großer Dank gilt bereits vor Beginn den fleißigen Helfern und ehrenamtlichen Betreuern. Ohne deren Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Größe nicht möglich.

Den Anfang macht die C-Jugend am Freitag, den 6. Januar. Am Samstag (7.1.) sind dann die E- und F-Junioren an der Reihe. Den Abschluß bilden am Sonntag (8.1.) die G- und D-Junioren. Alle Fußballbegeisterten können sich also auf jede Menge Budenzauber im neuen Jahr freuen.



**In eigener Sache...**

Der Newsletter lebt von den Berichten aus den Abteilungen. Teilt uns Eure Termine, Nachrichten und Beiträge gerne für eine der nächsten Ausgaben mit.

Sendet Eure Beiträge an [redaktion@sgrodheim.de](mailto:redaktion@sgrodheim.de).

Künftig wird der Redaktionsschluss immer am 15. des jeweiligen Monats sein. Ihr könnt uns unterstützen, indem Ihr Eure Beiträge in der Schriftart Arial 11Pt. einschickt. Dafür vielen Dank.